

Die Irreführung ist eine Methode, die außer von Tätern aus der DDR vor allem auch von feindlichen Elementen in den Konzernen und Wirtschaftsunternehmen bei deren Sabotagetätigkeit gegen die DDR angewandt wird. Das zeigt sich z.B. in der in den vielfältigsten Formen vorkommenden Täuschung über zugesicherte Eigenschaften bestimmter von Konzernen in die DDR gelieferter industrieller Anlagen, Ausrüstungen und Maschinen, in der Torspiegelung angeblich nicht zur Verfügung stehender Warenbegleitscheine für Lieferungen in die DDR, Ja selbst in solchen skrupellosen Behauptungen, daß angebliche Streiks in Zulieferbetrieben die Exporte in die DDR unmöglich machten. Derartige Methoden der Irreführung staatlicher Einrichtungen und Betriebe der DDR bediente sich u.a, Latinsky.

Unter Mißbrauch einer staatlichen oder gesellschaftlichen Funktion oder beruflichen Stellung ist die Ausnutzung einer eigenverantwortlichen, selbständigen Entscheidungsbefugnis, die der Person zur Wahrnehmung ihrer Funktion oder Stellung übertragen wurde, entgegen den sich hieraus ergebenden Rechten zu verstehen.

Bei dem Täterkreis handelt es sich um Personen, die zumeist eine leitende Funktion oder Stellung innehaben bzw, deren Stellung ihnen zumindest einen solchen wirksamen beruflichen Einfluß gewährt, aus dem heraus sie die planmäßige Entwicklung der Volkswirtschaft, die Tätigkeit staatlicher Organe, gesellschaftlicher Organisationen, die Verteidigungskraft oder Verteidigungsmaßnahmen der DDR durchkreuzen oder desorganisieren können. Die Täter können Wahlfunktionäre oder nichtgewählte, in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehende Personen sein, die ihre Funktion oder berufliche Stellung zur Sabotage mißbrauchen.

Wie die Praxis zeigt, haben Personen ihre berufliche Stellung z.B, als Betriebsleiter, als Leiter von Forschungs- und Entwicklungsabteilungen, als Leiter von wissenschaftlichen Einrichtungen, als Leitungskader in Außenhandelsorganen usw, zur Begehung von Sabotageverbrechen ausgenutzt. Ein typischer Fall des Mißbrauchs einer beruflichen Stellung zur Sabotage lag beispielsweise vor, als der weiter einer Forschungs- und Entwicklungsstelle eines VEB die ihm zugewiesenen finanziellen, technischen u.a. Mittel sowie seinen Kaderbestand entgegen seinen Rechten und Pflichten - den größtmöglichen volkswirtschaftlichen Nutzen zu erarbeiten - für die Lösung volkswirtschaftlich völlig nebensächlicher und unvertretbarer Aufgaben einsetzte.